© Verband Österreichischer Höhlenforscher, download unter www.biologiezentrum.at

Durch Mineraliensammler verursachte Beschädigungen des Tropfstein- und Sinterschmucks der Märchenhöhle bei Eisenerz (Steiermark) veranlassten die Mitarbeiter der Ortseinsatzstelle Eisenerz der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht, mit finanzieller Unterstützung durch die Naturschutzabteilung der Steiermärkischen Landesregierung eine Absperrung der Höhle vorzunehmen. Dazu wurden 198 freiwillige Einsatzstunden geleistet; 30 Laufmeter Torstahl und 10 Sack Fertigbeton mussten verarbeitet werden.

◎

Die Hermannshöhle bei Kirchberg am Wechsel (Niederösterreich) wird seit dem Vorjahr erstmals als Speläotherapiestation bei Atemwegserkrankungen angeboten. Die ein- bis dreiwöchigen Kuren umfassen eine tägliche einstündige Höhlensitzung mit Bewegungstherapie und Atemgymnastik, sowie ärztliche Antritts- und Enduntersuchungen mit Lungenfunktionstest (durch den Gemeindearzt Dr. Rieck). Sie werden als Gruppensitzungen mit einer Begleitperson in der Vor- und Nachsaison (im Jahr 2001 vom 26. März bis 16. Mai und vom 27. August bis 28. September) durchgeführt.

VERANSTALTUNGEN

Der 13. Internationale Kongress für Speläologie, der vom 15. bis 22. Juli 2001 in Brasilia, der Hauptstadt Brasiliens, stattfinden wird, wurde bereits im Heft 4/1999 der „Höhle" (S. 209) unter Angabe der Adresse der Veranstalter angekündigt. Für diesen Kongress liegt nun das 2. Zirkular vor. Informationen sind auch unter http://www.speleobrazil2001.org.br abrufbar.

Die Höhlenforschertagung „Speleo Austria 2001" in Bad Mitterndorf (Steiermark) wurde nun für die Zeit vom 23. bis 26. August 2001 festgelegt. Das genaue Vortrags- und Exkursionsprogramm ist beim Verein für Höhlenkunde in Obersteier, P.O.Box 39, A-8983 Bad Mitterndorf (E-mail: hoehlenkunde@hotmail.com, http://www.start.at/hoehle) zu erfragen. Die satzungsgemäße Jahreshauptversammlung des Verbandes österreichischer Höhlenforscher findet am 25. August statt.

Informationen liegen nunmehr auch für folgende, in dieser Zeitschrift bisher noch nicht angekündigte Veranstaltungen vor:

26. - 29. Juni 2000: Neunte Internationale Karstschule zum Thema „Contact karst" in Postojna (Adelsberg, Slowenien), veranstaltet vom Speläologischen Verband Sloweniens und dem Karstforschungsinstitut der Slowenischen Akademie der Wissenschaften und Künste. Vorträge, Diskussionen und Exkursionen sollen die Phänomene an den Grenzzonen zwischen verkarstungsfähigen Gesteinen und Nichtkarstgesteinen (u.a. Ponore, Blindtäler und Sedimentationsvorgänge) behandeln.Die Teilnahmegebühr beträgt 10000 SIT (100 DEM). Anmeldungen werden nur bis zum 15. April 2001 entgegengenommen. Sie sind an das Karst Research Institute ZRC SAZU, Titov trg 2, SI 6230 Postojna, Slowenien, zu richten. E-mail: IZRK@ZRC.SAZU.SI, Fax (++386) 5 70 019 99.

© Verband Österreichischer Höhlenforscher, download unter www.biologiezentrum.at

28.- 30. Juni 2001: Jahrestagung des Umweltdachverbandes zum Thema „Österreich am Weg zum Nationalparkland - Eine Zwischenbilanz" (mit Berücksichtigung des geplanten Nationalparks Gesäuse) in Admont (Steiermark). Informationen beim Umweltdachverband, Alserstraße 21, A-1080 Wien.

23. - 27. Juli 2001: Jahrestagung der National Speleological Society („NSS Convention") in Mount Vernon (Kentucky, Vereinigte Staaten). Informationen bei Bill Carr, P.O.Box 1406, Mount Vernon, KY 40456, USA, Telefon: (606)256-0205, www.nss2001.com

26. August - 2. September 2001: Schulungswoche 2001 des Verbandes österreichischer Höhlenforscher. Ein praktisches Schwerpunktprogramm zur Neuforschung und Dokumentation von Höhlen wird durchgeführt; die Teilnahme am Forschungsprogramm der Karst- und höhlenkundlichen Abteilung des Naturhistorischen Museums Wiens ermöglicht das Kennenlernen wissenschaftlicher Untersuchugnsmethoden. Der Standort der Schulungswoche ist das Berghotel Krippenstein (Obertraun). Die Teilnahmegebühr (6 Halbpensionen inkludiert, jedoch keine Seilbahnbenützung) beträgt öS 2.400,-. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt (Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt). Anmeldungen an den Verband österreichischer Höhlenforscher, Obere Donaustraße 97/1/61, 1020 Wien, E-mail: a9325907@unet.univie.ac.at.

3. - 12. September 2001: Workshop „IGCP 448" (International Geological Correlation.Programme): World Correlation of Karst Ecosystem, China. Die Arbeitstagung beginnt in Beijing[6] und führt als Geländeexkursion über Chongqing, wo die Jinfushan Karst Nature Preserve besucht wird, Guiyang und den Stone Forest in Jünnan schließlich nach Guilin. Die Kosten werden einschließlich der Inlandflüge, der Transporte während der Exkursionstage und der Unterbringung mit 800 US-$ (Begleitpersonen und Studenten 500 US-$) angegeben. Informationen: Zhang Cheng, Karst Dynamics Laboratory, The Ministry of Land and Resources, Guilin, Guangxi 541004, People's Republic of China. Telefon: +86 773 5837840, Fax: +86 773 5837845, E-mail: kdl@mailbox.gxnu.edu.cn

13. - 14. September 2001: Jahresfachtagung von CIPRA-Österreich in Feldkirch (Vorarlberg) zum Thema „Wer hat Angst vor Schutzgebieten? - Schutzgebiete als Chance für die Region". Im Rahmen der Tagung ist am 14. September eine Halbtagsexkursion in den Biosphärenpark Großes Walsertal vorgesehen. Nähere Auskünfte erteilt das Sekretariat von CIPRA-Österreich, Alserstraße 21, A-1080 Wien.

27. - 29. September 2001: Tagung zur Geschichte der geologischen Erforschung des Welterbegebietes „Hallstatt-Dachstein-Salzkammergut" in Hallstatt (Oberösterreich). Veranstalter: Geologische Bundesanstalt. Rasumofskygasse 23, A-1030 Wien.

6. - 7. Oktober 2001: Elftes Oktobertreffen (Onzième Rencontre d'Octobre) des Spéléo-Club de Paris in Lisle-en-Rigault (zwischen Bar-le-Duc und Saint-Dizier, Nordfrankreich).

---

[1] Der Workshop schließt an ein internationales Symposium über die nachhaltige Entwicklung in Karstgebieten an, die in Beijing vom 30. August bis zum 2. September 2001 abgehalten wird, und die bereits im Heft 4/2000 dieser Zeitschrift (S. 136) angekündigt worden ist.

© Verband Österreichischer Höhlenforscher, download unter www.biologiezentrum.at

Das Thema „Anzapfungen und Neuorganisation des Abflusses in unterirdischen Karstwassersystemen" („Captures et réorganisations des circulations karstiques") wird - ausgehend vom Höhlensystem Rupt du Puits, in das eine Exkursion am 5. Oktober geplant ist - erörtert. Die Organisation des Treffens haben Corinne, Stéphane und Célia Jaillet, 3, rue des Mars, F 55000 Ville-aux-Saulx, E-mail: stephane-corinne, jaillet@wanadoo.fr übernommen.

20. - 28. Oktober 2001: Bergrettungswoche „Psyche und Berg" in Puchberg am Schneeberg (Niederösterreich), veranstaltet von der Landesorganisation Niederösterreich/Wien des Österreichischen Bergrettungsdienstes. Das umfangreiche Programm umfasst Vorträge, Seminare, Bergfahrten, Höhlenfahrten und eine Einsatzübung. Auch die Höhlenrettung wird berücksichtigt. Nähere Informationen gibt Dr. Wolfgang Ladenbauer, Burggasse 6 - 8/9, A-1070 Wien, Telefon: 0043/1/5232199, E-mail: ladenbauer@xpoint.at

25. - 27. Oktober 2001: Jahrestagung der Internationalen Alpenschutzkommission zum Thema „Die Europäische Union und die Alpen". Der Tagungsort in Frankreich steht bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Informationen gibt das Sekretariat von CIPRA-International, Im Bretscha 22, FL-9494 Schaan, Liechtenstein, Telefon: 00423/237 40 30, E-mail: cipra@cipra.org

25. - 28. Oktober 2001: Internationales Meeting des Schauhöhlenverbandes I.S.C.A. (International Show Caves Association) zum Thema „New technologies on promotion and management" bei den Schauhöhlen von Pastena und Collepardo (Provinz Frosinone, Mittelitalien). Tagungssprachen sind Englisch, Französisch und Italienisch. Informationen und rasche Anmeldung: Consorzio di Pastena e Collepardo, Via Porta Napoli, I-03020 Pastena (FR), Italia, E-mail: consgrottepastcoll@hotmail.com, Fax: 0039/0776/546261.

SCHRIFTENSCHAU

GÜNTER STUMMER, RUDOLF PAVUZA & WALTER WENZEL, KRAUSHÖHLE. Gams bei Hieflau. Herausgegeben von der Sektion Steirische Eisenwurzen des Österreichischen Touristenklubs. Format DIN A 6, 31 Seiten. Wien 2001.

Der handliche Höhlenführer informiert den Besucher über die Entstehung der Höhle und ihres Kristallschmucks, über ihre Erforschungs- und Erschließungsgeschichte und ihre Tierwelt sowie über den Höhlenforscher Franz Kraus, dessen Name die Höhle trägt. Eine Planskizze, ein „Summary", einige Fotos, Hinweise auf den von der Gemeinde Gams bei Hieflau gestalteten „Geo-Pfad" und auf die Wassermühlen im Gamsforst ergänzen den Inhalt. Das Heft regt nicht nur zum Besuch der Kraushöhle an, sondern ist auch eine bleibende Erinnerung an die bei einer Führung durch die Höhle vermittelten Eindrücke.

Dr. Hubert Trimmel (Wien)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Die Höhle

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: 052

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: Veranstaltungen 23-25